



Blind-Jogging
Gemeinnütziger Förderverein
blinder und sehbehinderter
Läuferinnen und Läufer

Blindjogging: vom ersten Schritt bis zum Wettkampf...

bim. «Laufen in der Natur ist doch etwas vom Schönsten». Gabor Szirt geniesst dieses Erlebnis seit vielen Jahren und immer wieder neu. Und er möchte das Erlebnis auch mit andern teilen – zum Beispiel mit blinden und sehbehinderten Menschen. Und ja: das geht. Der Verein Laufftreff beider Basel hat auf Initiative von Gabor Szirt das so genannte Blindjogging aufgebaut, das allen Interessierten, egal welchen Alters und mit welcher Kondition und sportlichen Erfahrung, das Laufen in der Natur ermöglicht. Speziell ausgebildete sehende Läufer und Läuferinnen begleiten die sehbehinderten Jogger. Möglich ist alles zwischen Spass, Erholung, Wohlbefinden und, wenn gewünscht, auch sportlicher Herausforderung und Wettkampf. Nach zehn Jahren «blindjogging» beim Laufftreff beider Basel, ist nun ein eigener Förderverein gegründet worden, um das Angebot schweizweit ausbauen zu können. Der Ver-

ein «Blind-Jogging» hat bereits in Bern und Luzern Fuss gefasst und wird zudem in Zürich über den Laufftreff Limmattal angeboten.

Interessierte mit Sehbehinderung haben auch die Möglichkeit, eine Schnupperstunde zu besuchen, respektive einen «Schnupperlauf» zu absolvieren. Interessierte Läuferinnen und Läufer, die sich für die Begleitung zur Verfügung stellen möchten, werden allzeit ausgebildet.

Kontakt:
Gemeinnütziger Förderverein blinder
und sehbehinderter Läuferinnen und Läufer,
Aeschengraben 10, Basel, Tel. 061 228 73 77
www.blind-jogging.ch



Im Training...



...am Münsingerlauf

Bild: zVg